

Große Unterstützung für Unbezahlbares

VR-Bank Ostbayern-Mitte unterstützt 14 Vereine und Einrichtungen mit 11500 Euro

Die Lebensfülle und den wirtschaftlichen Erfolg, die sich im Wappen des Mohrensaals der VR-Bank Ostbayern-Mitte eG spiegeln, gab die Bank bei einer großen Spendenübergabe gern weiter an 14 Einrichtungen und Vereine, die sich sozial engagieren. „Gerne unterstützen wir Ihren Verein, Ihre Organisation oder Ihre Einrichtung, da uns bewusst ist, dass Sie neben tatkräftigen und freiwilligen Helfern auch finanzielle Unterstützung dringend benötigen, um effizient arbeiten zu können“, betonte Michael Beham, Sprecher des Vorstandsteams der Genossenschaftsbank. 11 500 Euro wurden insgesamt gespendet.

Mit einer kurzen Einleitung zur VR-Bank Ostbayern-Mitte und dem Mohrensaal begrüßte Beham die Gäste. Er betonte, wie wichtig es für die Gesellschaft sei, dass es motivierte Menschen gibt, die anpacken und andere unterstützen. Er freute sich, dass seine Bank im vergangenen Jahr im Verbreitungsgebiet 110000 Euro Spenden an Vereine und Institutionen spenden konnte. Wie sein Vorredner ging auch Oberbürgermeister Markus Pannermayr darauf ein, dass auch Vereine keine einfache Zeit in der Pandemie hatten und jetzt auch vor der Herausforderung des neuen Durchstartens stehen. Er dankte der Bank für ihr soziales Engagement.

Kurt Leopold vom Franziskus-Hospiz-Verein erklärte, dass die Spende für den jährlichen „Seelenpflgetag“ der Mitarbeiter verwendet wird, um Danke zu sagen für die Trauerbegleitung, die man leistet.

Klaus Klein stellte die Arbeit des BRK-Herzenswunsch-Hospizmobil vor, das mit der Spende weiterrollen kann, um letzte Herzenswünsche zu erfüllen.

Diplom-Biologin Michaela Gau-



Die VR-Bank Ostbayern-Mitte eG kann zahlreiche soziale Projekte unterstützen.

Foto: Ulli Scharrer

derer vom Tiergarten freute sich, dass die Spende das neue Löwengehege unterstützt, das sich gerade im Bau befindet.

Irmgard Bräu erinnerte sich an die Anfänge der Bettina-Bräu-Stiftung und erklärte, wie die Spende dazu beitragen wird, dass weiter an besseren Therapiemöglichkeiten für krebserkrankte Kinder geforscht werden kann.

Ingrid Schultes von den KJF-Werkstätten St. Josef, verdeutlichte, dass man mit dieser Unterstützung Fahrten und Freizeiten für die Mitarbeiter mit Behinderung organisieren kann.

Dagmar Griesbeck stellte die Einrichtung Pallidomo vor. Mit der Spende werden man Arztkoffer mit Verbandsmaterial und Notfallmedikamenten bestücken, die nicht immer von der Kasse übernommen werden, aber für die Pflege der Palliativ-Patienten, gerade in Krisensituationen am Wochenende, benötigt werden.

Claudia Ossenkopp stellte die Ar-

beit des Thomas-Wiser-Haus vor. Mit der Spende schaffe man für die betreuten Kinder „Zeit und Erlebnisse“, die vom Eisessen bis zur Donauschiffahrt reichen.

Die Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung stellte deren langjähriger Vorsitzender Hans Zillinger vor. Auch hier sollen mit der Spende vielfältige Freizeitmöglichkeiten geschaffen werden.

Das Modellprojekt „Second Stage“ des Frauenhauses stellte Sozialpädagogin Katharina Gall vor, mit der Spende werde man dort „Glücksmomente für Frauen und Kinder schaffen“.

Nicole Eimer vom Freiwilligenzentrum erklärte, dass man mit der Spende zusammen mit anderen Partnern das Projekt „Digital 50 plus“ angehen will, in dem man ältere Menschen unterstützen will, auf dem Weg zur digitalen Teilhabe.

Die Absicht des Bund Naturschutzes, mit der Spende ein ehemaliges Traföhäuschen im Sinne der Biodiversität umzubauen, für

Turmfalken oder Fledermäuse, stellte Andreas Molz vor.

Ricarda Krawczak freut sich, dass das Ludwigsgymnasium mit der Unterstützung Filmprojekte mit Oskar-Gewinner Thomas Stellmach auf die Beine stellen kann.

Gerhard Lehner vom Petanque Club lud seine Vorredner zum Boulespielen ein. Die Spende unterstützt eine mobile Boule-Bahn, die im Sommer den Stadtplatz beleben soll, für alle Straubinger.

„Danke für ihr Ehrenamt“, schloss VR-Bank-Vorstandsmitglied Norbert Herten, der betonte, dass Banker wissen, dass ein Ehrenamt eigentlich unbezahlbar ist, aber immer wieder Unterstützung braucht.

–su–

Info

Die VR-Bank Ostbayern-Mitte eG weist auf ihr Crowdfunding-Projekt hin. Auf www.viele-schaffen-mehr.de/vr-obm können Projektideen eingereicht werden.